

Bekanntmachung UVgO: Umzugs- und Möbeltransportleistungen auf dem Gelände der Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR

Vergabenummer	2026-00400-260448
Bezeichnung	Umzugs- und Möbeltransportleistungen auf dem Gelände der Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR
Kontaktstelle	Vergabemanagement
Postanschrift	Thiemstraße 111
Ort	03048 Cottbus
E-Mail	Vergabe@mul-ct.de
URL	https://mul-ct.de/

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Anzahl der geplanten Beteiligten	3
Laufzeit	2 Jahr(e)
Geschätzter Gesamtwert über die Laufzeit (Netto)	

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Die Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem - im nachfolgenden Text Auftraggeber genannt - beabsichtigt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Transportleistungen mit drei Wirtschaftsteilnehmern auf dem gesamten Klinikums-gelände und den Außenstellen und Mieteinheiten in Cottbus.
Umfang der Leistung	Siehe Leistungsbeschreibung

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR
Postanschrift	Thiemstraße 111
Ort	03048 Cottbus
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Das Territorium der Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem umfasst folgende Flächen: - Fläche innerhalb der begrenzenden Straßen Thiemstraße, Welzower Straße sowie Leipziger Straße abzüglich folgender Territorien: - Ronald McDonald Haus, Leipziger Straße 48

- Sana Herzzentrum GmbH, Leipziger Straße 50
- DRK Blutspendedienst, Thiemstraße 105
- Landesamt für Arbeitsschutz, Thiemstraße 105a
- Ärztehaus, Thiemstraße 112.

Sonstige Standorte:

- Außenlager, Oststraße 3 in Cottbus
- Rettungsdienstschule, Feigestraße 3, Cottbus
- Territorium der Welzower Straße 25a sowie 25b, Cottbus
- Wohnungen in der Hufelandstraße und Finsterwalderstraße in Cottbus
- Tochtergesellschaften des CTK (MVZ, TSG, TRG, TCG, TRS)
- Büroflächen der Hermann-Löns-Straße 33 in Cottbus
- Büroflächen der Vetschauer Straße 13 in Cottbus
- Medizinische Schule in Forst, Pestalozziplatz 7
- Wohnungen in der Cottbuser Straße, Friedrichplatz und Berliner Straße in Forst

Aufgrund umfangreicher Bau- und Umstrukturierungsmaßnahmen der MUL-CT können sich während der Vertragslaufzeit die Standorte ändern. Diese Änderungen zum Territorium der MUL-CT wird vom Auftraggeber rechtzeitig bekanntgegeben.

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) Beginn 01.07.2026, Ende 30.06.2028

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	22.05.2026
Angebotsfrist	29.05.2026 12:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	13.07.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Angebotsschreiben: vollständig ausgefüllt: (siehe Vergabeunterlagen)
- Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Wenn geplant hat die Bieter-/Arbeitsgemeinschaft mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, (siehe Vergabeunterlagen Formular 4.2 Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung)
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

UVGO Öffentliche Ausschreibung

- Brandenburgisches Vergabegesetz für Auftragnehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (siehe Vergabeunterlagen Formular 5.3)

Wurde diese Unterlage bereits für ein anderes Verfahren, welches nicht länger als 6 Monate zurück liegt, eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

- Brandenburgisches Vergabegesetz für Nachunternehmer (mittels Dritterklärung vorzulegen): Wenn geplant, Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (siehe Vergabeunterlagen Formular 5.4)
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen: unterschrieben einzureichen: (siehe Vergabeunterlagen Formular 4.1)

Wurde diese Unterlage bereits für das laufende Kalenderjahr eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

- Erklärung Informationen/Unternehmensdaten zum Bieter: vollständig ausgefüllt (mittels Eigenerklärung vorzulegen): (siehe Vergabeunterlagen)

Wurde diese Unterlage bereits für das laufende Kalenderjahr eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

- Erklärung zu Unteraufträge/Eignungsleihe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Wenn geplant, vollständig ausgefüllte Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe (siehe Vergabeunterlagen Formular 4.3.)
- Erklärung zum Infektionsschutzgesetz Unternehmen und Personen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ausgefüllt und unterschrieben abzugeben (siehe Vergabeunterlagen)
- Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): unterschrieben einzureichen (siehe Vergabeunterlagen)

Wurde diese Unterlage bereits für das laufende Kalenderjahr eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

- Sonderformular-Russland-Embargo (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k1 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Wurde diese Unterlage bereits für das laufende Kalenderjahr eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Wenn geplant, ausgefüllte Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (siehe Vergabeunterlagen Formular 4.4)
- Übersicht zur - Anzahl der festangestellten Mitarbeiter nach Berufsgruppen
- Übersicht zur - Art und Anzahl der Technik zur Leistungserfüllung

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Kopie Güterkraftverkehrserlaubnis (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Präqualifizierte Unternehmen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis durch Vorlage eines mindestens am Tag der Angebotsfrist gültigen Zertifikates:

- der Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis, PQ-VOB-Verein), oder

- der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferanten -Verzeichnis der Auftragsberatungsstelle Brandenburg e.V. (ULV Brandenburg) mit Angabe der Zertifikatsnummer / Unternehmenscodes oder

-der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferanten -Verzeichnis der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (ULV Berlin) mit Angabe der Bescheinigungsnummer und des Zugangscodes oder

- der Eintragung in die bundesweite Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQVOL)

- der Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ)

Bitte beachten Sie die Gültigkeiten Ihrer Dokumente in den PQ-Verzeichnissen in Bezug auf die Gültigkeitsfristen der einzureichenden Nachweise/Bedingungen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Nachweis bzw. Verpflichtungserklärung zu einer bestehenden ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung für den Ausführungszeitraum, mindestens jedoch mit ausgewiesener Gültigkeit bzw. Laufzeit bis zum Eröffnungs-/ Einreichungstermin, Mindestversicherungssumme:
 - 1.500.000 EUR für Personenschäden,
 - 1.000.000 EUR für Sachschäden
 - 100.000 EUR für Vermögens- und Sonstige Schäden

Sollte die derzeit gültige Betriebshaftpflichtversicherung nicht die Mindest-versicherungssummen erfüllen, ist mit Angebotsabgabe eine ausdrückliche Bereitstellungserklärung des Bieters über eine Erhöhung der Versicherungssumme auf die Mindestsummen im Auftragsfall beizulegen. (LV Pos. 1.7)

Der Auftragnehmer muss dem Auftraggeber bis 4 Wochen nach Vertragsschluss eine gültige Betriebshaftpflichtversicherung nachweisen

- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (bei unbefristeten Bescheinigungen nicht älter als 6 Monate gerechnet ab Angebotsfrist).
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialversicherungsträger (mittels Dritterklärung vorzulegen): Mindestens am Tag der Angebotsfrist/Teilnahmefrist gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der/des zuständigen Sozialversicherungsträger/s (bei unbefristeten Bescheinigungen nicht älter als 6 Monate gerechnet ab Angebotsfrist).

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen: - mind. 1 Referenzen der in den letzten 3 Jahren erbrachten, mit der Ausschreibung vergleichbaren Leistungen im Bereich Transportleistungen etc., unter Angabe des Leistungsumfangs, Dauer des Vertrages, Name des Auftraggebers, mit Auftragssummen sowie Ansprechpartner Telefonnummer und E-Mail-Adresse

Sonstige Unterlagen

- Erklärung Frauenförderung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): vollständig ausgefüllt einzureichen (Formular 4.5 siehe Vergabeunterlagen)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Gewerbeanmeldung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die aktuell gültige Gewerbeanmeldung mit den Mindestangaben: Name, Sitz und Unternehmensgegenstand.

Wurde diese Unterlage bereits für das laufende Kalenderjahr eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Handelsregisterauszug/Berufsregister (mittels Dritterklärung vorzulegen): Den aktuell gültigen Nachweis, für das laufende Kalenderjahr, der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung) durch Kopie Handelsregisterauszug oder vergleichbare Eintragung (mit den Mindestangaben: Name, Sitz und Unternehmensgegenstand) bei Tätigkeit im Rahmen einer Gesellschaft bzw. Erklärung der Ausübung der selbständigen Tätigkeit für Freiberufler (Anmeldung beim Finanzamt), für gewerblich Tätige: Gewerbeanmeldung;

Wurde diese Unterlage bereits für das laufende Kalenderjahr eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen): Mindestens am Tag der Angebotsfrist/Teilnahmefrist gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (bei unbefristeten Bescheinigungen nicht älter als 6 Monate gerechnet ab Angebotsfrist)

Wurde diese Unterlage bereits für ein anderes Verfahren, welches nicht länger als 6 Monate zurück liegt, eingereicht und ist nicht älter als 6 Monate gerechnet ab Angebotsfrist, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHY67YTP2BTVMS/documents
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen	

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung	29.05.2026 12:00 Uhr
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen	§ 40 Abs. 2 UVgO Bieter sind nicht zugelassen

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHY67YTP2BTVMS
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	<ol style="list-style-type: none">1. Die Verfahrenskommunikation - auch die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen etc. - wird ausschließlich elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg abgewickelt. Fragen sind ausschließlich hierüber an die Vergabestelle zu richten!2. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz zum Download bereit (http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/) - ein Versand findet nicht statt. Interessenten sollten sich im eigenen Interesse zwecks Teilnahme an der Kommunikation kostenfrei und unter Angabe des korrekten Unternehmensnamens auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg registrieren und sicherstellen, dass Posteingänge über die angegebene E-Mail-Adresse regelmäßig - auch nach Angebotsschluss! - abgerufen bzw. überwacht werden. Um auszuschließen, dass die Nachrichten des Vergabemarktplatzes in den Spam-Ordner geraten und Bewerber bzw. Bieter verfahrensmaßgebliche Hinweise nicht erhalten, sollte der VMP-Absender "info@vergabemarktplatz.brandenburg.de" im eigenen Interesse auf die Liste der sicheren E-Mail-Adressen gesetzt werden.3. Werden Angebote in elektronischer Form über den Vergabemarktplatz Brandenburg eingereicht, ist zwingend das Bietertool zu verwenden und
--	---

sicherzustellen, dass nur gängige Dateiformate (xls, doc, odt. bzw. pdf) verwendet werden. Eine Einreichung der Angebote über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per E-Mail ist nicht gestattet und führt zum Ausschluss! Bieter sollten rechtzeitig vor Fristablauf einen Test-Upload über das Bietertool durchführen und sich bei Problemen mit dem cosinex-Support in Verbindung setzen. Sollte der Upload im unmittelbaren Vorfeld des Fristablaufes technisch scheitern, ist zwingend Kontakt mit dem Auftraggeber herzustellen, bevor weitere Schritte unternommen werden.

4.

Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, die Angaben der Bieter zu ihrer Eignung bis zur Zuschlagserteilung jederzeit zu verifizieren bzw. Informationen zur Eignung eines Bieters, die sie während des Vergabeverfahrens erhält, zu berücksichtigen.

Bekanntmachungs-ID

CXVHY67YTP2BTVMS